

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	7
-------------------------	---

I. Biographien und Kollektive

PETER ALHEIT Biographie und Mentalität: Spuren des Kollektiven im Individuellen	21
GABRIELE ROSENTHAL Die Biographie im Kontext der Familien- und Gesellschaftsgeschichte	46
MICHAELA KÖTTIG Triangulation von Fallrekonstruktionen: Biographie- und Interaktionsanalysen	65
BRIAN ROBERTS Biographical Formation And Communal Identities: studying individual and communal experiences of social change	84
INGRID MIETHE/SILKE ROTH Zum Verhältnis von Biographie- und Bewegungsforschung	103
JAN COETZEE/GEOFFREY WOOD The Fragmentary Method In Biographical Research: Simmel and Benjamin	119
MONIKA WOHLRAB-SAHR Verfallsdiagnosen und Gemeinschaftsmythen. Zur Bedeutung der funktionalen Analyse für die Erforschung von Individual- und Familienbiographien im Prozess gesellschaftlicher Transformation	140

II. Biographie als soziales Konstrukt

THOMAS SCHÄFER/BETTINA VÖLTER

Subjekt-Positionen.

Michel Foucault und die Biographieforschung 161

BETTINA DAUSIEN/HELGA KELLE

Biographie und kulturelle Praxis.

Methodologische Überlegungen zur Verknüpfung
von Ethnographie und Biographieforschung 189

GERHARD JOST

Radikaler Konstruktivismus – ein Potenzial

für die Biographieforschung? 213

HELMA LUTZ/KATHY DAVIS

Geschlechterforschung und Biographieforschung:

Intersektionalität als biographische Ressource

am Beispiel einer außergewöhnlichen Frau 228

III. Biographie(forschung) in der beruflichen Praxis

GERHARD RIEMANN

Zur Bedeutung ethnographischer und erzählanalytischer

Arbeitsweisen für die (Selbst-)Reflexion professioneller Arbeit.

Ein Erfahrungsbericht 248

AutorInnen 271